

Vorphase:

Gedanken und Überlegungen zur Entwicklung einer effizienten Methode zur Vermeidung von Verschwendungen und Fehlern in Handwerksbetrieben und kleinen, mittleren Unternehmen (KMU) und Organisationen fanden gute Zustimmung. In zahlreichen Diskussionen mit der Zielgruppe und Vereinen/Verbänden wurde besonderer Wert auf die Anwendbarkeit und Praxisnähe gelegt.

Gründung:

Im Jahr 2013 war die erste öffentliche Präsentation der neuen Methode. Im Rahmen des jährlichen Steinbeis-Tages am 27. September in Stuttgart wurde die VFMEA vorgestellt und fand positive Resonanzen in der Zuhörerschaft.

Mehrfach war die Methode in den Folgejahren Bestandteil des Steinbeis-Programmes. Die Wortmarke „VFMEA“ wurde geschützt.

Pilotphase:

Das Jahr 2014 war geprägt von der Ideenumsetzung. Vier Pilotprojekte in Betrieben unterschiedlicher Branchen konnten erfolgreich umgesetzt werden.

Ein Marketing-Equipment wie Flyer, Roll-Up, Cartoons, Internet wurden geschaffen. Mit zahlreichen Vorträgen, Workshops in Kammern, Verbänden, Vereinen sowie Presseartikeln konnte die Idee VFMEA bundesweit verbreitet werden.

Neben der Steinbeis-Organisation in Stuttgart war die VdS Vereinigung der Selbstständigen e.V. in Spenge (NRW; Kreis Herford) und der VDI Verein Deutscher Ingenieure e.V. in Düsseldorf eine weitere Wiege der Methode. Anlässlich des 15-jährigen Vereinsjubiläums der VdS wurde der Festvortrag im September 2014 mit der Überschrift ‚*VdS unterstützt innovatives Pilotprojekt im Sinne seiner Mitglieder*‘. Gemeinsam mit Projektpartnern wurde die praxiserprobte Methode und ihr Nutzen vorgestellt.

Einige Details dazu finden sich im Register „Referenzen“ unter Download ‚O-Töne‘ und ‚Publikationen‘.

Umsetzung:

Die Folgejahre waren geprägt von der erfolgreichen Durchführung der VFMEA-Methode in zahlreichen Betrieben und Organisationen.

Nach einer Auszeit beginnend mit der Coronaphase wurde in 2022/2023 die VFMEA wieder belebt mit einem neuen Internetauftritt www.vfmea.de.

Eine Aktualisierung und Anpassung aufgrund gesellschaftlicher und wirtschaftlicher Entwicklungen konnte dabei eingebracht werden.